

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



97251 Glasprimer TSP

Seite 1

Überarbeitete Ausgabe: 28.06.2016

Version: 1

Druckdatum: 08.11.2016

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Glasprimer TSP

Artikelnummer: 97251

1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Netzmittel

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)

Firma: Kremer Pigmente GmbH & Co. KG

Adresse: Hauptstr. 41-47, 88317 Aichstetten, Germany

Tel./Fax.: Tel +49 7565 914480, Fax +49 7565 1606

Internet: www.kremer-pigmente.de

E-Mail: info@kremer-pigmente.de

Importeur: --

1.4. Notrufnummern

Notrufnummern: +49 7565 914480 (Mo-Fr 8:00 - 17:00)

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs/Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Schwere Augenschädigung, Kategorie 2
Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Cat.: 2

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Cat.: 1

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Cat.: 2

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Cat.: 3

Einstufung gemäß EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Leichtentzündlich (F) R11 Leichtentzündlich

Reizend (Xi) R36 Reizt die Augen.

Reizend (Xi) R38 Reizt die Haut.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze:

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:

Siehe Abschnitt 12 für Angaben zur Ökologie.

Folgeside 2

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



97251 Glasprimer TSP

Seite 2

Überarbeitete Ausgabe: 28.06.2016

Version: 1

Druckdatum: 08.11.2016

2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrensymbole:



GHS02-2



GHS07

Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweise:

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise:

P210	Von Hitze/ Funken/ offener Flamme/ heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P243	Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
P280	Schutzhandschuhe/ -kleidung/ Augen- / Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338	Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen.
P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P403+P235	Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Gefahrenbestimmende Komponente(n)
zur Etikettierung:

Propan-2-ol

2.3. Sonstige Gefahren

Die Ergebnisse zur PBT und vPvB Bewertung finden Sie im Unterabschnitt 12.5.

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3.1. Stoffe

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung:

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche
Inhaltsstoffe:

Propanol (F, Xi; R11-36-67; H225-319-336); REACH-No. 01-2119457558-25-xxxx	> 99 %	CAS-Nr: 67-63-0 EINECS-Nr: 200-661-7 EC-Nr: 603-117-00-0
---	--------	--

3-Aminopropyltriethoxysilan (Xn, C; R22-34; H302-314-317)	< 1 %	CAS-Nr: 919-30-2
--	-------	------------------

97251 Glasprimer TSP

Seite 3

Überarbeitete Ausgabe: 28.06.2016

Version: 1

Druckdatum: 08.11.2016

EINECS-Nr: 213-048-4

EC-Nr: 613-108-00-0

Zusätzliche Angaben:

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen:

Frischlufzufuhr.

Bei unregelmäßige Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Sofort einen Arzt verständigen.

Nach Hautkontakt:

Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Sofort abwaschen mit Wasser und Seife oder anderen geeigneten hautschonenden Mitteln.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt:

Augen sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen.

Sofort einen Arzt verständigen.

Nach Verschlucken:

Mund mit viel Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Ärztliche Behandlung zuführen. Bewußtlosen Personen niemals etwas in den Mund verabreichen.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:

Symptome erhöhter Exposition können Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen sein.

Augenreizung: kann zu Rötung, Tränen, Schmerzen und Schwäche des Sehvermögen führen.

Effekte:

Gefahr von schweren Lungenschäden (bei Aspiration).

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung:

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei Atemnot Sauerstoff-Therapie.

Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

97251 Glasprimer TSP

Seite 4

Überarbeitete Ausgabe: 28.06.2016

Version: 1

Druckdatum: 08.11.2016

Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel, Wasserdampf.

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

*Besondere Gefahren bei der
Brandbekämpfung:*

Leichtentzündlich.

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus.

Berstgefahr.

Bei Brand kann entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

*Erwärmung bei geschlossenen Gebinden führt zu
Drucksteigerung.*

5.3. Hinweise zur Brandbekämpfung

*Besondere Schutzausrüstung für die
Brandbekämpfung:*

*Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug
tragen.*

Weitere Informationen:

Gefährdete Behälter mit Wassersprühnebel kühlen.

*Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die
Kanalisation gelangen.*

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

*Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen:*

*Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützte
Personen fernhalten.*

Für angemessene Lüftung sorgen.

Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen:

*Nicht in Kanalisation, Oberflächenwasser, Grundwasser,
Untergrund, Erdreich gelangen lassen.*

*Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation oder Boden zuständige
Behörden benachrichtigen.*

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

*Methoden und Material für Rückhaltung
und Reinigung:*

*Mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde,
Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.*

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

Abschnitt 13 für Hinweise zur Entsorgung beachten.

97251 Glasprimer TSP

Seite 5

Überarbeitete Ausgabe: 28.06.2016

Version: 1

Druckdatum: 08.11.2016

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

*Behälter dicht geschlossen halten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.
Notfallaugenduschen sollten in unmittelbarer Nähe verfügbar sein.*

Hygienemaßnahmen:

*Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen.*

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen:

*Behälter dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren.
Behälter an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
Produkt vor Hitze schützen.*

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

*An einem Ort mit lösemittelsicherem Boden aufbewahren.
Geeignetes Behältermaterial: Edelstahl.
Ungeeignetes Behältermaterial: Aluminium.*

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

*Brennbare Flüssigkeit.
Getrennt lagern von: Oxidationsmitteln.
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Verwendung nur im explosionsgeschützten Bereich.
Explosionsschutzte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.*

Lagerklasse (VCI):

3: Entzündliche flüssige Stoffe

Weitere Angaben:

Das Produkt ist schwach wassergefährdend. Nationale und lokale Vorschriften zur Handhabung und Lagerung beachten.

7.3. Spezifische Endanwendung

Weitere Angaben:

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter

Zu überwachende Parameter (DE):

*Propanol, CAS 67-63-0; TRGS 900: 500 mg/m³, 200 ppm (2)
Y: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des*

97251 Glasprimer TSP

Seite 6

Überarbeitete Ausgabe: 28.06.2016

Version: 1

Druckdatum: 08.11.2016

Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Zu überwachende Parameter:

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL):

Propanol (67-63-0):

888 mg/kg (1d, Arbeitnehmer, Hautkontakt, Langzeitige Exposition)

500 mg/m³ (Arbeitnehmer, Einatmen, Langzeitige Exposition)

319 mg/kg (1d, Verbraucher, Hautkontakt, Langzeitige Exposition)

89 mg/m³ (Verbraucher, Einatmen, Langzeitige Exposition)

26 mg/kg (1d, Verbraucher, Verschlucken, Langzeitige Exposition)

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC):

Propanol (67-63-0):

Süßwasser: 140,9 mg/l

Meerwasser: 140,9 mg/l

Sporadische Freisetzung: 140,9 mg/l

Abwasserreinigungsanlage (STP): 2251 mg/kg

Süßwassersediment: 552 mg/kg

Boden: 28 mg/kg

Sekundärvergiftung bez. auf Lebensmittel: 160 mg/kg

Zusätzliche Hinweise:

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen:

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen.

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen, Filtertyp A.

Handschutz:

Schutzhandschuhe (EN 374)

Handschuhmaterial:

Butylkautschuk (480 min; 0,5 mm).

Fluorkautschuk - FKM (480 min; > 0,4 mm).

Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille (EN 166).

Körperschutz:

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



97251 Glasprimer TSP

Seite 7

Überarbeitete Ausgabe: 28.06.2016

Version: 1

Druckdatum: 08.11.2016

Arbeitsschutzkleidung, lösemittelbeständig.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

*Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.
Eindringen in den Untergrund vermeiden.*

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<i>Form:</i>	<i>flüssig</i>
<i>Farbe:</i>	<i>farblos</i>
<i>Geruch:</i>	<i>alkoholartig</i>
<i>Geruchsschwelle:</i>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<i>pH-Wert:</i>	<i>neutral</i>
<i>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Siedepunkt/Siedebereich:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Flammpunkt:</i>	<i>12°C</i>
<i>Verdampfungsgeschwindigkeit:</i>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<i>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</i>	<i>nicht verfügbar</i>
<i>Obere Explosionsgrenze:</i>	<i>keine Daten</i>
<i>Untere Explosionsgrenze:</i>	<i>keine Daten</i>
<i>Dampfdruck:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Relative Dampfdichte:</i>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<i>Dichte:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Löslichkeit in Wasser:</i>	<i>mischbar</i>
<i>Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Selbstentzündungstemperatur:</i>	<i>nicht bestimmt</i>
<i>Zersetzungstemperatur:</i>	

97251 Glasprimer TSP

Überarbeitete Ausgabe: 28.06.2016

Version: 1

Druckdatum: 08.11.2016

Keine Daten verfügbar.

Viskosität, dynamisch:

nicht verfügbar

Explosive Eigenschaften:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

Oxidierende Eigenschaften:

nicht brandfördernd

Schüttdichte:

9.2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in Lösemittel:

Viskosität, kinematisch

Brennzahl:

Lösemittelgehalt:

Festkörpergehalt:

Korngröße:

Sonstige Angaben:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Daten vorhanden.

10.2. Chemische Stabilität

Keine thermische Zersetzung bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

*Exotherme Reaktion mit starken Säuren.
Unverträglich mit Oxidationsmitteln.*

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen:

Hitze, Funken und offenes Feuer.

Thermische Zersetzung:

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten vorhanden.

10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte

Bei thermischer Zersetzung oder im Brandfall können Kohlenstoffoxide freigesetzt werden.

10.7. Weitere Angaben

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

97251 Glasprimer TSP

Seite 9

Überarbeitete Ausgabe: 28.06.2016

Version: 1

Druckdatum: 08.11.2016

*LD50, oral:**Propanol: 5840 mg/kg (Ratte; OECD 401)
3-Aminopropyltriethoxysilan: 1780 mg/kg (Ratte)**LD50, dermal:**Propanol: 13900 mg/kg (Kaninchen; OECD 402)
3-Aminopropyltriethoxysilan: 3800 mg/kg (Kaninchen)**LC50, inhalativ:**Propanol: > 25 mg/l (6h, Ratte; OECD 403)
3-Aminopropyltriethoxysilan: > 82,8 mg/kg (4h, rat; OECD 403)**Primäre Reizwirkung**An der Haut:**Propanol: keine Hautreizung (OECD 404)
3-Aminopropyltriethoxysilan: Ätzend (Kaninchen; OECD 404)**Am Auge:**Propanol: Lösemittelspritzer können Reizungen (OECD 405) und starke Schmerzen am Augen verursachen.
3-Aminopropyltriethoxysilan: Irreversible Schädigung der Augen (Kaninchen; OECD 405).**Einatmen:**Keine Daten vorhanden.**Verschlucken:**Keine Daten vorhanden**Sensibilisierung:**Propanol: nicht sensibilisierend (Meerschweinchen; OECD 406)
3-Aminopropyltriethoxysilan: sensibilisierend (Meerschweinchen; OECD 406)**Mutagenität:**Propanol:
Gentoxizität in vitro: Ames-Test negativ (Salmonella typhimurium; OECD 471)
Gentoxizität in vitro: negativ (OECD 476, Maus-Lymphon-Zellen)
Gentoxizität in vivo: negativ (OECD 474, Maus)
3-Aminopropyltriethoxysilan: negativ (OECD 471, OECD 476, OECD 474)**Reproduktionstoxizität:**Propanol:
NOAEL, Eltern: 853 mg/kg KG/Tag (Oral, Ratte; OECD 415); Ein-Generationen Prüfung
NOAEL, Eltern: 500 mg/kg KG/Tag (Oral, Ratte; OECD 416); Zwei-Generationen Studie
Keine negativen Effekte.**Cancerogenität:**Propanol:
NOEL: > 5000 ppm (negativ, Maus, männlich und weiblich; Inhalation 0, 500, 2500, 5000 ppm; 73 Wochen, 5 Tage/Woche;*

97251 Glasprimer TSP

Seite 10

Überarbeitete Ausgabe: 28.06.2016

Version: 1

Druckdatum: 08.11.2016

*OECD 451)**Teratogenität:**Propanol:**NOAEL: 400 mg/kg KG/Tag (Ratte, oral, Maternal); OECD 414**NOAEL: 400 mg/kg KG/Tag (Ratte, oral, Embryo-Fötal); OECD 414**Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):**Propanol:**Einmalige Exposition: kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.**Wiederholte Exposition: Wiederholte orale und inhalative Expositionsstudien haben ergeben, dass Wirkungen an Zielorganen sowohl an männlichen Ratten (Niere) als auch an männlichen und weiblichen Mäusen (Schilddrüse) nicht auf den Menschen bezogen werden können.**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**Propanol:**Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.**Aspiration kann zu Lungenödem und Pneumonie führen.*

12. Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität***Fischtoxizität:**Propanol: LC50: 9640 mg/l (96h, Pimephales promelas; OECD 203)**3-Aminopropyltriethoxysilan: LC50: > 934 mg/l (96h, Danio rerio; OECD 203)**Daphnientoxizität:**Propanol: LC50: 9714 (24h, Daphnia magna; OECD 202)**3-Aminopropyltriethoxysilan: EC50: > 331 mg/l (48h, Daphnia magna; OECD 202)**Bakterientoxizität:**Propanol: EC50: > 100 mg/l (Bakterien)**3-Aminopropyltriethoxysilan: EC10: 13 mg/l (5h, Pseudomonas putida: ECHA); EC50: 43 mg/l (5h, Pseudomonas putida; ECHA)**Algtoxizität:**Propanol: EC50: > 100 mg/l (72h, Scenedesmus subspicatus); LOEC: 1000 mg/l (8d, Algen)**3-Aminopropyltriethoxysilan: NOEC: 1,3 mg/l (72h, Desmodesmus subspicatus); ErC50: > 1000 mg/l (72, Desmodesmus subspicatus)***12.2. Persistenz und Abbaubarkeit***Propanol: 53 % (5d); leicht biologisch abbaubar**3-Aminopropyltriethoxysilan: 67 % (28d; OECD 301E); nicht leicht biologisch abbaubar***12.3. Bioakkumulationspotential***Propanol: log KOW 0,05; keine Akkumulation zu erwarten*

Folgeseite 11

97251 Glasprimer TSP

Seite 11

Überarbeitete Ausgabe: 28.06.2016

Version: 1

Druckdatum: 08.11.2016

12. 4. Mobilität im Boden*Propanol: Das Produkt in mobil in wässriger Umgebung.***12. 5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung***Propanol:**Dieser Stoff wird weder als PBT (persistent, biokkumulativ, toxisch), noch als vPvB (sehr persistent, sehr bioakkumulativ) betrachtet.***12. 6. Andere schädliche Wirkungen***Wassergefährdungsklasse:**WGK 1**Verhalten in Kläranlagen:**Weitere Hinweise zur Ökologie:**Eindringen in den Untergrund vermeiden. Vorsorge treffen, daß das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Oberflächenwasser nicht verunreinigen.**AOX-Hinweis:***13. Hinweise zur Entsorgung****13. 1. Verfahren der Abfallbehandlung***Produkt:**Muss unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften als Sondermüll behandelt werden.**Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.**Abfallschlüsselnr.:**Ungereinigte Verpackung:**Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.**Ungereinigte Verpackungen nicht durchlöchern, zerschneiden oder schweißen. Explosionsrisiko.**Entsorgen unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften.**Abfallschlüsselnr.:***14. Angaben zum Transport****14. 1. UN Nummer***ADR, IMDG, IATA**1219***14. 2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung***ADR/RID:**ISOPROPANOL (Isopropylalkohol)**IMDG/IATA:**ISOPROPANOL (Isopropyl alcohol)***14. 3. Transport Gefahrenklassen***ADR-Klasse:**3**Gefahrzettel:**3**Klassifizierungscode:**F1**Tunnelbeschränkungscode:**D/E*

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



97251 Glasprimer TSP

Seite 12

Überarbeitete Ausgabe: 28.06.2016

Version: 1

Druckdatum: 08.11.2016

	<i>IMDG-Klasse:</i>	3
	<i>Gefahrzettel:</i>	3
	<i>EmS-Nr.:</i>	F-E, S-D
	<i>IATA-Klasse:</i>	3
	<i>Gefahrzettel:</i>	3
14. 4.	Verpackungsgruppe	
	<i>ADR/RID:</i>	II
	<i>IMDG:</i>	II
	<i>IATA:</i>	II
14. 5.	Umweltgefahren	
		<i>Kennzeichnung gemäß 5.2.1.8 ADR/RID: nein</i> <i>Kennzeichnung gemäß 5.2.1.6.3 IMDG: nein</i> <i>Klassifizierung als Umweltgefährdend gemäß 2.9.3 IMDG: nein</i> <i>Gekennzeichnet mit "P" gemäß 2.10 IMDG: nein</i>
14. 6.	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	
		<i>entfällt</i>
14. 7.	Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 78/78 und gemäß IBC-Code	
		<i>IMDG: entfällt</i>
14. 8.	Sonstige Angaben	

15.	Rechtsvorschriften	
15. 1.	Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch	
	<i>Wassergefährdungsklasse:</i>	<i>WGK 1; schwach wassergefährdend</i>
	<i>Störfallverordnung:</i>	
	<i>Hinweise zu Beschäftigungsbeschränkung:</i>	<i>Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (EG 92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.</i> <i>Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.</i>
	<i>Verwendungsbeschränkung/-verbote:</i>	<i>Propanol:</i> <i>EU. REACH, Anhang XVII, Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse Eingetragen Nr. 40</i>
	<i>Technische Anleitung Luft:</i>	
15. 2.	Stoffsicherheitsbeurteilung	<i>Für diesen Stoff oder die Inhaltsstoffe der hier beschriebenen Zubereitung wurde eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.</i>
15. 3.	Sonstige Vorschriften	<i>Propanol:</i> <i>EINECS (200-661-7), TSCA, AICS (AUS), DSL, ENCS/JEX/ISHL</i>

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



97251 Glasprimer TSP

Seite 13

Überarbeitete Ausgabe: 28.06.2016

Version: 1

Druckdatum: 08.11.2016

(JP)(2)-207/2-(8)-319, INV (CN), KECI (KR) KE-29363, PICCS (PH), NZIOC (NZ) HSR001180

EU. Verordnung Nr. 1451/2007 (Biozide), Anhang I, Wirkstoffe identifiziert als bestehende (OJ (L325). Eingetragen EG Nummer 200-661-7

Seveso-III-Richtlinie: Richtlinie 2012/18/EU, Anhang I

16. Sonstige Angaben

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben, verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen.